

[Ein russischer Granatsplitter verwundete eine Freiwillige aus der Region Sumy](#)

16.11.2023

Gestern, am 15. November, wurde eine Freiwillige aus der Region Sumy durch einen Granatsplitter im Bezirk Novhorod-Siverskyi in der Region Tschernihiw am Oberschenkel verwundet. Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Tschernihiw, Wjatscheslaw Chaus, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Gestern, am 15. November, wurde eine Freiwillige aus der Region Sumy durch einen Granatsplitter im Bezirk Novhorod-Siverskyi in der Region Tschernihiw am Oberschenkel verwundet. Dies teilte der Leiter der Militärverwaltung der Region Tschernihiw, Wjatscheslaw Chaus, mit.

Es wird berichtet, dass die Frau operiert wurde, es besteht keine Gefahr mehr für ihr Leben.

„Frau Natalija trug humanitäre Hilfsgüter. Irgendwann hörte sie das Pfeifen und die Explosion einer Granate auf der rechten Seite. Der Granatsplitter durchschlug die rechte Beifahrtür und traf die Fahrerin am Bein. Die Frau fuhr selbst. Sie verband die Wunde und erreichte die nächstgelegene Straßensperre, wo das Militär Erste Hilfe leistete und sie ins Krankenhaus brachte“, schreibt der Leiter der regionalen Militärverwaltung.

Insgesamt gab es an diesem Tag in der Region 24 Explosionen.

Wir erinnern daran, dass die Russen in der Nacht zum 15. November einen Raketenangriff auf die Stadt Selidowo im Bezirk Pokrowski der Region Donezk durchgeführt haben. Dabei wurde der Eingang eines 4-stöckigen Wohngebäudes zerstört. Zuvor war von einem Toten die Rede, am Abend des 15. November stieg die Zahl der Toten auf zwei, und es wurde berichtet, dass noch nach vier Personen gesucht wird. Heute, am 16. November, wurde bekannt, dass nach zwei weiteren Personen gesucht wird, die möglicherweise noch unter den Trümmern liegen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 248

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.